

ERSTELLUNG EINER DOKTORARBEIT MIT DEM THEMA „ENTWICKLUNG, IMPLEMENTIERUNG UND EVALUIERUNG EINES TIEFEN NEURONALEN NETZES FÜR EIN SYSTEM ZUM HOCHAUTOMATISIERTEN



REFERENZNUMMER : STUX001011

Unser Unternehmen

Opel ist einer der technologisch führenden und traditionsreichsten Automobilhersteller in Europa. Unser Unternehmen steht für Innovationen und ist geprägt durch unsere Leidenschaft für Autos.

Lassen Sie sich begeistern von der Vielfältigkeit der Einsatzmöglichkeiten, der Zusammenarbeit in internationalen Teams und den Chancen, die wir Ihnen für Ihre berufliche Entwicklung bieten.

Das erwartet Sie

Sie forschen im Bereich Computer Vision und Deep Learning unter Berücksichtigung der funktionalen Absicherung im Bereich hochautomatisiertes Fahren. Hierbei profitieren Sie von der traditionell starken Verankerung von Opel in geförderten Konsortialprojekten. Die Aufgabe umfasst die Auswahl, Entwicklung und Implementierung von Deep Learning Algorithmen aus dem Bereich der Sensorfusion mit Schwerpunkt auf multisensorieller Objekterkennung und -verfolgung. Neben der simulativen Evaluation der Verfahren wird auch der Einsatz im Fahrzeug mit neuer Sensorik (Radar/Lidar) angestrebt.

Sie forschen in enger Kooperation mit dem Institut für Mess- und Regelungstechnik des Karlsruher Institut für Technologie und erhalten dort die Gelegenheit zur Promotion. **Ansprechpartner am KIT: Prof. Christoph Stiller, stiller@kit.edu**

Ihr Kontakt

Ihre Ansprechpartnerin ist Sonja Staab.
E-Mail: sonja.staab@opel.com
www.opel.de/karriere

Ihre Abteilung

Die Abteilung Advanced Technology befasst sich mit Forschung und Entwicklung von Systemen zum hochautomatisierten Fahren, zur Vernetzung und zum kooperativen Fahren. Ein spezieller Schwerpunkt liegt dabei auf den Gebieten Machine Learning und Künstliche Intelligenz. Die Abteilung ist Teil des **Internationalen Technischen Entwicklungszentrums** am Standort Rüsselsheim.

Das erwarten wir

- Überdurchschnittliche Studienleistungen in einer der Fachrichtungen Informatik, Elektrotechnik, Mechatronik oder einem verwandten naturwissenschaftlichen Studiengang
- Interesse und Begeisterung, sich in innovative und kreative Forschung einzubringen
- Sehr gute Kenntnisse in angewandter Mathematik, Wahrscheinlichkeitstheorie und relevanten Programmiersprachen (z. B. Python, C++)
- Solider Hintergrund im Bereich Deep Learning und in den wichtigsten Deep Learning Bibliotheken (z. B. TensorFlow, PyTorch, Caffe)
- Teamfähigkeit, selbstbewusstes und kompetentes Auftreten sowie eine eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift